



# DER GEMEINDEKURIER

## Mitteilungsblatt der Gemeinde

# GERASDORF bei Wien

15. JAHRGANG

APRIL 1981

52. STÜCK

### Liebe Gemeindebürger!

Allmählich neigt sich der Winter seinem Ende entgegen und damit beginnt wieder eine regere Tätigkeit in Haus und Garten. Auch die Bautätigkeit nimmt wieder zu, was oft dazu führt, daß Sand und Baumaterial auf Straßen gelagert werden. Ich weise darauf hin, daß dies nur kurzfristig und nur mit Bewilligung der Gemeinde gestattet ist. Neben diesen Bauarbeiten möchte ich aber auch auf die nunmehr einsetzenden Gartenarbeiten hinweisen, wobei sicher durch Baum- oder Heckenschnitt Ast- und Reisigabfälle anfallen werden. Es wäre angebracht, die Abfälle, soweit nicht als Brennholz verwendbar, schon jetzt zu bündeln und bei der im April durchzuführenden Entrümpelungsaktion mitzugeben.

Zur Gartenarbeit gehört aber auch die Pflege der Zaunhecken und Sickerstreifen. Ich ersuche zum wiederholten Male alle Gartenbesitzer, die Zaunhecken derart zu schneiden, daß Zweige und Äste nicht in das öffentliche Gut hineinragen und den Straßenverkehr behindern. Weiters ersuche ich den zwischen Zaun und Straße befindlichen Sickerstreifen von Unkraut und Schuttablagerungen zu säubern und in Ordnung zu halten und damit einen erheblichen Beitrag zur Reinhaltung unserer Ortsgebiete zu leisten.

Eine für unsere Gemeinde besonders wichtige Angelegenheit ist die Volkszählung 1981. So wohnen in unseren verschiedenen Ortsteilen oft ganze Familien, welche nur eine Zweitmeldung haben, ja mitunter sogar gar nicht gemeldet sind. Für Zweitmeldungen erhält die Gemeinde keine Ertragsanteile und es entgehen ihr daher beträchtliche Summen, die dringend für Ausbau und Instandhaltung gebraucht werden.

Ich ersuche daher jene Bewohner, welche bei uns nur zweitgemeldet sind, nach Möglichkeit ihren ordentlichen Wohnsitz noch vor Mai dieses Jahres nach Gerasdorf zu verlegen. Im Gemeindeamt liegen Meldezettel auf und sie werden dort von den Beamten über die Möglichkeiten einer Ummeldung bestens informiert. Außerdem können sie in Meldeangelegenheiten auch außerhalb der Amtsstunden vorsprechen. Es sind in dieser Angelegenheit auch alle Gemeinderäte bestens informiert und ersucht worden, ebenfalls bei Anmeldungen beratend mitzuwirken. Je mehr hauptgemeldete Einwohner die Gemeinde besitzt, umso finanzkräftiger wird sie und umso mehr kann sie für ihre Bevölkerung leisten. Ich ersuche daher abschließend nochmals eindringlichst, soweit als möglich Hauptanmeldungen vorzunehmen.

Der Bürgermeister

*Leopold Feiler*

# MITTEILUNGEN

## Plan für die Entrümpelung

Dienstag 21. April ganztägig Kapellerfeld  
Mittwoch 22. April 7 bis 12 Uhr Kapellerfeld  
Mittwoch 22. April ab 13 Uhr Föhrenhain  
Donnerstag 23. April 7 bis 12 Uhr Seyring  
Donnerstag 23. April ab 13 Uhr Gerasdorf Ort  
Freitag 24. April ganztägig Oberlisse  
Samstag 25. April ganztägig Oberlisse

## Aufnahme der Kinder in den Kindergarten

Laut Beschluß des Gemeindevorstandes vom 22. 1. 1981 werden ab sofort die Aufnahmen der Kinder in den Kindergarten auf Grund der landesgesetzlichen Bestimmungen durchgeführt, d. h., daß die Kinder nach Vollendung des 3. Lebensjahres auch während des Kindergartenjahres aufgenommen werden.

Weiters wurde beschlossen, daß in Hinkunft sämtliche Anmeldungen direkt bei der Gemeinde abzugeben sind. Die Gemeinde wird die Stellungnahme der Kindergartenleiterin im kurzen Weg einholen.

## Richtigstellung zum Artikel Kindergarten

Laut Landesgesetz für das Kindergartenwesen kann die Gemeinde für die Anschaffung von Bildungs- und Beschäftigungsmaterial von den Erziehungsberechtigten einen Beitrag in kostendeckender Höhe einheben. Seit 18. 9. 1966, das ist die Eröffnung des ersten Landeskindergartens im Gemeindegebiet von Gerasdorf, wird daher ein Beitrag von 20.— S monatlich je Kind eingehoben und zweckgebunden verwendet. Seit 6. 12. 1975 konnte dieser Beitrag direkt von den Kindergärtnerinnen, nach eigenen Vorstellungen und gegebener Notwendigkeit, zum Einkauf des notwendigen Materials verwendet werden. Dieser Betrag wurde, über Ansuchen der Kindergärtnerinnen, in der Sitzung vom 29. 10. 1980 einstimmig auf 30.— S monatlich erhöht. Die angeführten 150.— S von der Gemeinde bilden ausschließlich eine Berechnungsgrundlage und sind nicht für Einzelgeschenke, sondern in Summe als Ergänzung der eventuell fehlenden oder neu erschienenen Spiele und Bücher vor Weihnachten gedacht, so daß z. B. die Kindergärtnerin für eine Gruppe von 24 Kindern um 3.600.— S, laut eigener Wunschliste, einkaufen kann.

Die Aufwendungen der Gemeinde bei den Kindergärten liegen wesentlich höher. Zum Beispiel:

	Einnahmen	Ausgaben	Differenz	pro Kind ca. S
1979	322.471,44	1.290.388,39	967.916,95	6.500,—
1980	317.607,44	1.367.597,67	1.049.990,23	7.000,—

im Voranschlag für 1981 sind vorgesehen

326.000,— 1.433.000,—

Spenden von Geschäftsleuten und Gewerbetreibenden sind weder bekannt noch erwünscht, da den Kindergärtnerinnen im Hinblick auf eventuell dadurch hervorgerufene, menschlich verständliche, bevorzugte Behandlung einzelner Kinder, die Annahme von Spenden untersagt ist.

Zu den zur Verfügung stehenden Küchengeräten ist festzustellen, das diese ausreichend sind und bei Bedarf immer ergänzt wurden. Ein im Kindergarten Gerasdorf vorgesehener Geschirrspülautomat wurde bisher immer von den Kindergartenbediensteten abgelehnt.

## Mitteilung der Bücherei Oberlisse

Die öffentliche Bücherei Oberlisse ist ab sofort im neuen Volksbildungshaus Oberlisse, Stammersdorfer Straße Nr. 354 untergebracht. Öffnungszeiten: jeden Samstag von 9.00 bis 10.00 Uhr.

## Volkszählung 1981

Am 12. Mai 1981 findet in ganz Österreich die Volkszählung statt. Alle Österreicher werden jener Gemeinde zugeordnet, in der sie den ordentlichen Wohnsitz haben. Das Ergebnis ist die Grundlage für die Zuweisung der Bundesertragsanteile in den nächsten 10 Jahren.

In Gerasdorf hatten bei der letzten Volkszählung im Jahr 1971 4674 Personen den ordentlichen Wohnsitz und ca. 1800 den Zweitwohnsitz. In der Zwischenzeit gibt es ca. 5000 Hauptwohnsitze und ca. 2200 Zweitwohnsitze.

Die Haupteinnahmen der Gemeinde stammen aus den Bundesertragsanteilen. Pro Person bekommt die Gemeinde rd. S 3400.—/Jahr vom Bund. Von diesen S 3400.— verbleiben der Gemeinde ca. S 2200.—, der Rest wird vom Land für Landesumlage, Sozialhilfeumlage, Beiträge für die Spitalerhaltung und dgl. einbehalten.

Ein Zuwachs von 500 Hauptwohnsitzen würde Mehreinnahmen von ca. S 1,100.000.— im Jahr und somit ca. S 11,000.000.— in 10 Jahren bedeuten. Der Neubau der Stammersdorfer Straße allein wird zum Beispiel S 7,000.000.— kosten.

Wir ersuchen deshalb jene Bewohner unserer Heimatgemeinde, die ganz oder überwiegend in Gerasdorf wohnen, ihren Hauptwohnsitz in unsere Gemeinde zu verlegen. Dies entspricht nicht nur dem Meldegesetz, es sind damit auch Vorteile für Gemeindebürger mit dem Hauptwohnsitz in Gerasdorf verbunden, die wir Ihnen auszugsweise darstellen wollen:

1. Kostenloser Kindergartenbesuch.
2. Normaltarif in der Musikschule.
3. Grundsteuerbefreiung bei Schaffung einer Wohneinheit auf die Dauer von 20 Jahren ab der Benützungsbewilligung.
4. Benützung der Sportanlagen (Tennisanlage, Freibäder).
5. Bei den Lichtgemeinschaften für jenen Teil, der S 20.000.— übersteigt, einen Zuschuß vom Land Niederösterreich in der Höhe von 70%, max. S 7000.—.
6. Wohnbauförderung der Gemeinde-Rückerstattung eines Teiles der Aufschließungskosten.

Auskünfte über die An- bzw. Ummeldung erhalten Sie während der Parteienverkehrsstunden (Mo., Di., Mi. und Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 13.00 bis 16.00 Uhr) im Gemeindeamt sowie bei allen Gemeinderäten.

gschf. Gem.-Rat für Finanzwesen  
Kaller eh.

## Auszug einiger wichtigen Bestimmungen aus dem Meldegesetz 1972

§ 1. (1) Wer in einer Wohnung oder in einem Beherbergungsbetrieb Unterkunft nimmt oder eine solche Unterkunft aufgibt, ist nach den Bestimmungen dieses Bundesgesetzes zu melden.

(2) Wohnung im Sinne dieses Bundesgesetzes sind alle Räume, die zum Wohnen oder Schlafen benützt werden, soweit es sich nicht um Beherbergungsbetriebe handelt, Fahrzeuge und Zelte gelten dann als Wohnung, wenn sie im Gebiet derselben Gemeinde länger als drei Tage als Unterkunft dienen.

(4) Unterkunftgeber im Sinne dieses Bundesgesetzes ist, wer einer Person, aus welchem Grund immer, Unterkunft gewährt.

§ 3. (1) Wer in einer Wohnung Unterkunft nimmt, ist, sofern in diesem Bundesgesetz nicht anderes bestimmt ist, innerhalb von drei Tagen bei der Meldebehörde anzumelden.

(2) Die Anmeldung erfolgt durch Übergabe der ausgefüllten Meldezettel. War der zu Meldende bereits bisher mittels Meldezettel im Bundesgebiet angemeldet, so hat der Meldepflichtige eine Bestätigung über die erfolgte Abmeldung oder, im Falle der Beibehaltung seiner bisherigen Unterkunft, eine Bestätigung über die aufrechte Anmeldung vorzulegen.

(5) Gibt eine angemeldete Person ihre Unterkunft in einer Wohnung auf, so ist sie innerhalb von drei Tagen vor oder nach Aufgabe der Unterkunft bei der Meldebehörde abzumelden.

(6) Die Abmeldung erfolgt durch Übergabe der beiden dem Meldepflichtigen bei der Anmeldung ausgefolgten Meldezettel, auf denen die Ortsgemeinde der nächsten meldepflichtigen Unterkunft anzugeben ist.

### **DEFINITION „ORDENTLICHER WOHSITZ“**

Als „ordentlicher Wohnsitz“ ist jene Unterkunft anzusehen, in der sich die anzumeldende Person in der erweislichen oder aus den Umständen hervorgehenden Absicht niederläßt, sie bis auf weiteres zum Mittelpunkt ihrer Lebensbeziehungen zu wählen, wobei es unerheblich ist, ob die Absicht darauf gerichtet ist, für immer dort zu bleiben.

### **ANZAHL DER AUSZUFÜLLENDE MELDEZETTEL**

Für die Anmeldung eines ordentlichen Wohnsitzes sind für Männer von 18 bis 51 Jahren 4 Meldezettel auszufüllen für alle anderen Personen sowie für Zweitmeldungen genügen 3 Meldezettel.

## Freiwillige Feuerwehr Seyring Freiwillige Feuerwehr Gerasdorf

Aus Anlaß des Jahreswechsels möchten Ihnen die beiden Feuerwehren der Gemeinde Gerasdorf bei Wien einen kurzen Überblick über die Leistungen der Feuerwehren in unserem Gemeindegebiet geben. Mit Stand vom 1. Jänner 1981 waren insgesamt 80 Aktive, 19 Reservisten und 10 Jugendfeuerwehrmänner bei den beiden Feuerwehren im Mannschaftsstand eingetragen.

An Ausrüstung sind 2 Kommandofahrzeuge, 2 Tanklöschfahrzeuge 2000 und 2 leichte Löschfahrzeuge zu verzeichnen. Ein leichtes Löschfahrzeug wurde im Februar 1981 ausgeschieden und durch ein neues Fahrzeug, welches vor wenigen Tagen geliefert wurde, ersetzt. Um die Leistungen der Feuerwehren etwas besser erkennbar zu machen, wird nachfolgende Statistik für die Jahre 1976 bis einschließlich 1980, ein Zeitraum von 5 Jahren bekanntgegeben:

Bei insgesamt 73 Bränden waren 794 Männer insgesamt 1398 Stunden im Einsatz. Bei technischen Hilfeleistungen wurden bei insgesamt 170 Einsätzen 1513 Männer 2779 Stunden eingesetzt. Für die erforderlichen Übungen wurden insgesamt rund 9000 Stunden in diesen 5 Jahren aufgewendet. Es kann somit festgestellt werden, daß in diesem Zeitraum von 5 Jahren die Feuerwehrmänner unserer Gemeinde ca. 13000 Stunden für die Hilfeleistung und die hierzu erforderlichen Vorbereitungen absolviert haben.

Bei dieser Gelegenheit wollen wir aber allen jenen herzlichst danken, die uns in diesen Jahren kräftigst unterstützt haben, um diese Leistungen vollbringen zu können. An der Spitze steht hier selbstverständlich der Gemeinderat der Gemeinde Gerasdorf bei Wien, welcher durch seine Beschlüsse immer wieder die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren aufrecht erhalten und laufend verbessert hat. Weiters geht der Dank an die Gewerbetreibenden, die uns durch Ihre Unterstützung bei den Veranstaltungen sehr geholfen haben. Aber auch sehr viele unserer Mitbürger haben durch Ihre Spenden ihren Unterstützungswillen bekundet, wofür hier der Dank ausgesprochen werden soll.

Abschließend ergeht an alle die Bitte, uns auch weiterhin in unserer Arbeit zum Wohle unserer Gemeindebewohner zu unterstützen. Wir erlauben uns, Ihnen unsere Bankverbindungen hiemit bekanntzugeben, falls Sie die Feuerwehren durch eine persönliche Spende unterstützen wollen:

Freiwillige Feuerwehr Seyring: Volksbank Obersdorf, Kto. 6009005

Freiwillige Feuerwehr Gerasdorf: Sparkasse Korneuburg, Kto. 0400-000626 und Volksbank Gerasdorf

Das Kommando der FF Seyring

Das Kommando der FF Gerasdorf

## Osterreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Mistelbach Ortsstelle Gerasdorf

Am 11. 12. 1980 fand unsere letzte Blutspendeaktion statt. Wir waren in der glücklichen Lage, der Blutspendezentrale 120 Blutkonserven zur Verfügung zu stellen. Wir möchten uns hiemit nochmals bei allen Gerasdorferinnen und Gerasdorfern für die rege Beteiligung herzlichst bedanken.

Weiters möchten wir Ihnen bekanntgeben, daß die nächste Blutspendeaktion am Donnerstag, dem 11. 6. 1981 in der Zeit von 15.00 bis 20.00 Uhr im Rot-Kreuz-Gebäude stattfindet.

Außerdem gestattet sich das Rote Kreuz Gerasdorf mitzuteilen, daß am Sonntag, dem 24. 5. 1981, der 6. Volkswandertag veranstaltet wird. Wir möchten hiemit alle Wanderfreunde höflichst einladen mitzumachen. Nähere Einzelheiten bitten wir Sie unseren Anschlägen sowie den Prospekten zu entnehmen.

Die Einsatzleitung

## Sehr geehrte Gemeindebürger!

Der Sportverein Gerasdorf möchte Ihnen die Anmeldezeiten für die Tennissaison 1981 bekanntgeben, die an folgenden Tagen im Gasthaus Frank, 2201 Gerasdorf, Hauptstraße 4, zur Verfügung stehen:

Montag, den 6. 4. 1981 von 19.00 bis 20.30 Uhr	Dienstag, den 7. 4. 1981 von 19.00 bis 20.30 Uhr
Mittwoch, den 8. 4. 1981 von 19.00 bis 20.30 Uhr	Donnerstag, den 9. 4. 1981 von 19.00 bis 20.30 Uhr

Diese Anmeldetage haben nur für Gemeindebürger Geltung, die noch nicht Mitglieder waren. Den Vorjahrsmitgliedern werden die Einladungen zugesandt.

Mit Sportgruß  
der Obmann Walter Göschl

## Müllabfuhr - Plan

1. April bis 30. Juni 1981

### Zone A Gerasdorf / Ort

Michael-Glaser-Gasse, Leopold-Schlederer-Gasse, Konrad-Prantl-Gasse, Ernst-Winkler-Gasse, Josef-Böck-Gasse, Bahnstraße, Dr.-Karl-Renner-Gasse, Felix-Göschl-Gasse, Florianigasse, Friedhofsgasse, Halblehengasse, Hauptstraße, Hofgasse, Johann-Böhm-Gasse, Kapellerfelder Straße, Kirchengasse, Leopoldauer Straße, Leopold-Kuntschak-Gasse, Lorenz-Steiner-Gasse, Nordgasse, Peter-Paul-Straße, Raimund-Kraus-Gasse, östl.

Scheunenviertel, westl. Scheunenviertel, Süßenbrunner Straße, Verbindungsgasse, Seyringer Straße, Ostbahngasse, Sparkassagasse, Schmidgasse, Lagerhaus, Fa. Rütgers, Fabriksgasse und Stammersdorfer Straße ab Kreuzung bis Hausnummer 422 und 491, Teichgasse.

Montag	6. 4.	Dienstag	21. 4.	Montag	4. 5.	Montag	18. 5.
Montag	1. 6.	Montag	15. 6.	Montag	29. 6.		

**Zone B Gerasdorf / Oberlisse**

**B / 1**

Stammersdorfer Straße, Johann-Kaller-Gasse, Dr.-J.-Piringer-Gasse, Wienerweg, Jägerweg, Schillerweg, Anzengruberweg, Hoffmannweg, Andreas-Hofer-Weg, Schönherrweg, Raimundweg, Heldenweg, Grillparzerweg, Illgasse, Girardiweg, Gerasdorfer Straße, Blumenweg, Lenauweg, Leharweg.

Dienstag	7. 4.	Mittwoch	22. 4.	Dienstag	5. 5.	Dienstag	19. 5.
Dienstag	2. 6.	Dienstag	16. 6.	Dienstag	30. 6.		

**B / 2**

Stammersdorfer Straße, Goetheweg, Mozartweg, Lindnerweg, Haydnweg, Beethovenweg, Schubertweg, Sän-gerknabenweg, Roseggerweg, Straußweg, Lannerweg.

Mittwoch	8. 4.	Donnerstag	23. 4.	Mittwoch	6. 5.	Mittwoch	20. 5.
Mittwoch	3. 6.	Mittwoch	17. 6.				

**B / 3**

Stammersdorfer Straße, Brahmweg, Nestroyweg, Suengweg, Brehmweg, Rosenweg, Beerenweg, Scheiterweg, Kantweg, Auerbachweg, Löschnigweg, Predigtstuhlweg, Schanzenweg, Schulgasse, Gemeindegasse.

Donnerstag	9. 4.	Freitag	24. 4.	Donnerstag	7. 5.	Donnerstag	21. 5.
Donnerstag	4. 6.	Freitag	19. 6.				

**Zone C Kapellerfeld — Seyring — Föhrenhain**

**C / 1**

Westgasse, Nelkengasse, Anton-Bruckner-Gasse, Tulpengasse, Friedensgasse, Bachgasse, Wiesengasse/westlich der Bahn, Sonnwendgasse, Föhrengasse, Halbgasse, Wiener Straße, Mittelgasse, Waldgasse, Brunnen-gasse, Gartengasse, Schillergasse, Rosengasse bis Sonnwendgasse, Vereinsgasse, Kantgasse, Haydngasse bis Mittelgasse.

Montag	13. 4.	Montag	27. 4.	Montag	11. 5.	Montag	25. 5.
Dienstag	9. 6.	Montag	22. 6.				

**C / 2**

Haydngasse ab Mittelgasse, Feldgasse, Wiesengasse, Bachgasse und Friedensgasse/östlich der Bahn, Jupiter-gasse, Blumengasse, Blütengasse, Lenaugasse, Wächterhaus, Rosengasse ab Sonnwendgasse, Berta-von-Sut-ner-Gasse.

**Seyring I**

Funkmeßstelle, Obersdorfer Straße, Pfarramt, Linke Dorfstraße, Rechte Dorfstraße, Hofwieselgasse, Wiener Straße, Hauptstraße, Gartengasse, Hofgasse, Schloßgasse, Bäckersteig.

Dienstag	14. 4.	Dienstag	28. 4.	Dienstag	12. 5.	Dienstag	26. 5.
Mittwoch	10. 6.	Dienstag	23. 6.				

**Seyring II**

**C / 3**

Heisingergasse, Raimund-Lux-Gasse, Halbgasse, Bahnstraße, Mittelgasse, Waldweg, Helmaweg, Industrie-straße, Siedlung Föhrenhain komplett, Brünner Straße, Fa. Freund, Fa. Bachschwöllner, Fa. Löschner & Helmer, Fa. Haas, Fa. Fröhlich, Fa. Leithäusl, Weichselgarten.

Mittwoch	1. 4.	Mittwoch	15. 4.	Mittwoch	29. 4.	Mittwoch	13. 5.
Mittwoch	27. 5.	Donnerstag	11. 3.	Mittwoch	24. 6.		

**Erholungsanlagen**

**D / 1**

Erholungsgebiet ESV 40, Kirchenlucke, Seeweg-Schmatelkateich, Ostufer-Schmatelkateich.

Donnerstag	2. 4.	Donnerstag	16. 4.	Donnerstag	30. 4.	Donnerstag	14. 5.
Freitag	29. 5.	Freitag	12. 6.	Donnerstag	25. 6.		

Buschenschank	2201 Gerasdorf
<b>Thomas Schilk</b>	Hauptstraße 37
Donnerstag bis Sonntag ab 15 Uhr	

Sand- und Schottergewinnung  
Fuhrwerksunternehmen

## JOSEF KLEEDORFER

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 58  
Tel. 39 15 63

JALOUSIEN \* KARNISEN  
ROLLOS \* ROLLÄDEN  
MARKISEN \* FALTTÜREN  
Teppiche — Tapeten — Vorhänge  
BERATUNG — VERKAUF — MONTAGE

Rufen Sie



VORHANGLIFT

SCHAURAUM  
39 24 712

E. KÖNIG, 1210 Wien, Brünner Straße 78  
BETRIEB: 2201 Gerasdorf, Siedlung Föhrenhain,  
Joachimsthalergasse 32 — Telefon 0 22 46/89 234

## FRISCHGEFLÜGEL

Frisch geschlachtete Back-, Brathühner und Poularden  
frische Enten, Gänse und Truthühner

### VOLLFRISCHE TRINKEIER

Lege- und Mastkücken

### JUNGHENNEN

GEFLÜGELHOF — BRÜTEREI

### SCHWEINBERGER

2201 GERASDORF, Hauptstraße 21, Tel. 02246/2231

## FERDINAND BREJCHA

BRENN- und BAUSTOFFE — SCHNITTHOLZ  
SPRITZ- u. DÜNGEMITTEL — HOBELWERK

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 350  
Tel. 02246 / 2230

# 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%

## Ihr privates Prämiensparbuch. Neu von der P.S.K.

Die diskrete Art,  
aus wenig Geld viel zu machen.

Die  
P.S.K.



Ihre Sparkasse  
mit dem  
Service der Post.

## WOLLE UND TEXTILWAREN ALLER ART

*Elfriede Battl*

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 223

## VOLKSBANK KAGRAN Zwst. Gerasdorf

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen

2201 Gerasdorf, Hauptstraße 22  
Tel. Nr. 02246/3144



# Raiffeisen- Lagerhaus Gerasdorf

Am Bahnhof, Tel.: 02246 / 2290

Ihr Partner für Erzeugnisse und Bedarfsartikel  
in der Landwirtschaft.

## Meister für Haus – Hof – Garten:

Sämtliche Baustoffe, Gartendünger, Gartengeräte, feste Brennstoffe, Heizöle,  
Bedarfsartikel aller Art liefert Ihnen gerne

Betriebszeiten:

Mo — Fr: 7—12, 13—16 Uhr

Ihr

**Raiffeisen-Lagerhaus**

nah, für alle da



# STRASSEN-

# UND

# WEGEBAU

# NIEDERÖSTERREICH

Allgemeine Baugesellschaft - A. Porr  
Aktiengesellschaft

Büro: Prottes

Tel. 02282 / 587

2242 Prottes, Dörfleser Straße 43

Mischanlage: Gänserndorf, Tel. 02282 / 8287



## KONRAD PRANTL

Transporte aller Art — Langholztransporte  
Deichgräberei — Müllabfuhr

2201 Gerasdorf, Bahnstraße 34  
Tel. 02246 / 2216

FENSTER UND TÜREN NACH MASS  
MÖBELFACHGESCHÄFT

## TISCHLEREI KARL GOTTFRIED

2201 GERASDORF, GERASDORFER STR. 231  
Tel. 02246 / 24 33

## GERHARD HIESS

KUNSTSCHMIEDE UND SCHLOSSEREI  
EISENHANDLUNG

2201 GERASDORF, HAUPTSTRASSE 44  
TEL. 0 22 46 / 2425

TAPETEN FARBEN  
PARFÜMERIE

## MIKISEK

*IHRE*

*GELDGESCHÄFTE*

*BESTENS ERLEDIGT*

*DURCH IHRE*

## SPARKASSE DER STADT KORNEUBURG

MIT

ZWEIGSTELLEN IN

GERASDORF,  
KAPELLERFELD

Sand- u. Schottergrube  
Transport-Unternehmen  
sowie Erdarbeiten jeder Art  
(Aushub- oder Planierungsarbeiten)

## Emmerich Rögner

Obersdorf, Hauptstraße 31, Tel. 0 22 45 / 2435  
2120 Wolkersdorf, NÖ.

SELBSTBAUMÖBEL  
Bastlerbedarf Baustoffe  
Garten-, Haus- und Küchengeräte

## Karl Göschelbauer

2201 GERASDORF, Lindenweg 1  
Tel. 02246/25 81 u. 25 87